Neuigkeit | Nachruf

Nachruf Wolfgang Strehl

Die HWR Berlin und der Fachbereich Allgemeine Verwaltung trauern um den früheren Dozenten für Wirtschaftswissenschaften Wolfgang Strehl, der am 9. Januar 2024 im Alter von 75 Jahren verstorben ist.

30.01.2024 — Prof. Dr. Marianne Egger de Campo – Dekanin Fachbereich Allgemeine Verwaltung

Von 1986 bis 2020 hat Wolfgang Strehl an der HWR Berlin und ihren Vorgängereinrichtungen vornehmlich im Fach Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Management, Rechnungswesen, Kosten- und Leistungsrechnung sowie Controlling gelehrt. Zunächst war er Lehrbeauftragter an der Fachhochschule für Wirtschaft (FHW) Berlin; ab 1991 auch am Fachbereich Allgemeine Verwaltung der Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege (FHVR) Berlin. Dort übernahm er im Jahre 2007 bis zu seiner Pensionierung die Stelle eines hauptberuflichen Gastdozenten. Auch danach hat er bis 2020 regelmäßig Lehraufträge wahrgenommen; zuletzt vornehmlich im Studiengang Master of Public Management (MPA) an der Berlin Professional School.

Wolfgang Strehl hat an der Freien Universität (FU) Berlin BWL und VWL studiert. Nach einer fünfjährigen Tätigkeit am Institut für Mathematische Wirtschaftstheorie der FU absolvierte er beim Senat Berlin das Referendariat zum Erwerb der Laufbahnbefähigung des allgemeinen höheren Verwaltungsdienstes. Er war dann in verschiedenen Senatsverwaltungen und in deren nachgeordneten Einrichtungen (insbesondere staatliche Betriebe) tätig. Wolfgang Strehl war ein Wissenschaftler mit profundem ökonomischem Wissen, der sich engagiert für die Nutzung betriebswirtschaftlicher Methoden in der öffentlichen Verwaltung einsetzte. Dabei musste er immer wieder erfahren, wie gering das Interesse politischer Führungskräfte für realistische Kostenschätzungen und Ergebnisse des Controllings war. Dies zeigte sich vor allem, als er in der Senatsverwaltung für Wirtschaft und Betriebe an der administrativen Steuerung des Flughafenbaus Berlin Brandenburg International (BBI) in Schönefeld mitwirkte.

An der HWR Berlin und ihren Vorgängereinrichtungen hat Wolfgang Strehl die Lehre durch seine vielfältigen Erfahrungen bei der praktischen Umsetzung wirtschaftswissenschaftlicher Methoden in der Verwaltung bereichert. Studierende sowie Kolleginnen und Kollegen hat er immer wieder mit pointiert formulierten Erkenntnissen über praktische Beispiele zum Nachdenken angeregt. Herr Strehl verstand es gut, seine Studierenden und Diskussionspartner mit provokanten Thesen aus der Reserve zu locken. So hat er das Modul „Planspiel: Entscheidungen in komplexen Handlungssituationen“ im weiterbildenden Studiengang MPA über Jahre wesentlich geprägt. Aus informellen Zusammenkünften mit Wolfgang Strehl sind vielen seine begeisternden Berichte von seinen vielen Flug- und Bahnreisen in lebhafter Erinnerung.

Somit erzeugt sein Leben und Wirken auch heute einen Nachhall in der Organisation. Es fällt schwer, von solch einem Menschen Abschied nehmen zu müssen. Den Familienmitgliedern gilt unser tiefes Mitgefühl. Die Beisetzung wird

im Familienkreis erfolgen.